

[For English version, please scroll down]

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

dies ist das elfte DH-Briefing-Rundschreiben, zugleich das zweite im Jahr 2024. Es enthält neuerlich eine Auswahl an rezenten Informationen und Neuigkeiten, die ich gern am 26. April 2024 ab 18.15 online im Detail mit Ihnen bespreche

(<https://univiennea.zoom.us/j/65389268310?pwd=eGVyK2VGOGJvSmVpZnRFZHVIOUJrQT09>). – Darüber hinaus freue ich mich jederzeit über Ihre Kontaktaufnahme: anlässlich eines Anliegens ebenso wie anlässlich einer für die digitalen Agenden der Fakultät bzw. Universität relevanten Mitteilung. Dasselbe gilt für meinen Kollegen Data Steward Korbinian Grünwald, der auf seine Aussendung bereits Rückmeldungen aus vielen (doch nicht allen) Instituten unserer Fakultät erhalten hat. – Frühere Newsletter können im [Newsletter-Archiv](#) eingesehen werden.

**Repositorien und Plattformen / Infrastruktur.** Im Rahmen des Konsortialprojekts [DH-Infra](#) sollen infrastrukturelle Bedarfe und Ressourcen erhoben werden. Dazu gibt es jeweils gleich konzipierte einstündige Online-Informationsveranstaltungen am Donnerstag, 16. Mai 16.00; Dienstag, 21. Mai 16.00; und Freitag 24. Mai, 16.00; verwendet wird der oben stehende Link. – Im Rahmen des vergangenen IT4Research-Forums wurde KI-basierte Datenanreicherung in UNIDAM vorgestellt. – Interessierte an geowissenschaftlichen Daten besuchen die Plattform [Tethys](#). – An der [Universität Innsbruck wird jetzt Omeka S als Publikationsplattform für digitale Bestände verwendet](#).

**Datenzitation, Recht (und KI), Tools.** Eine Online-Sprechstunde zum Thema [Urheberrecht im Museum](#) wird am 27. Mai vom Museumsbund veranstaltet. – Das Vizerektorat für Lehre widmet seinen zweiten „Dialog über Lehre“ am 26. April dem Thema KI. Jüngst veröffentlicht wurden [aktuelle Guidelines](#), während das Thema zudem Gegenstand der aktuellen [Semesterfrage](#) ist. – KI wird auch im Zusammenhang mit gender studies ([data feminism](#)), [Kunstgeschichte](#) und [allgemeinen Bildungskontexten](#) diskutiert. – In der internationalen Debatte um AI policies bildet ein an unserer Fakultät entstandenes [Buch](#) eine [wichtige Referenz](#).

**Lehre und Training.** Ich bin wiederum dankbar für Mitteilungen von DH-orientierten Kursen für die Zusammenstellung der DH-Cluster-Module-Kurse im Wintersemester. – Ein EU-Portal sammelt [Ressourcen zu digitalen Kompetenzen](#). – Kurse werden weiterhin zu [Transkribus](#) sowie zum Thema [Forschungsdatenmanagement](#) angeboten.

**Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen.** In näherer Zukunft stattfinden werden Veranstaltungen zum Verhältnis von [Text und Bild in den Digital Humanities](#) in Graz und zu [computergestützter Literaturwissenschaft](#) in Wien. Vortragsreihen organisieren etwa der [Museumsbund](#) und die Universität [Rostock](#); in [Helsinki](#) findet ein DH-Hackathon statt. Bereits in der Vergangenheit liegen das [Stakeholder Forum des Kulturpool Austria](#) sowie eine Tagung über [DH in den Altertumswissenschaften](#).

**Ausschreibungen.** Eben eröffnet wurde ein [Call für Praktika am ACDH-CH](#). – Eine [Ausschreibung der ÖAW](#) adressiert die Verwendung von Forschungsdaten für sozialwissenschaftliche, ein [Call des IEG Mainz](#) für geisteswissenschaftlichen Forschung. – Für die TEI-Konferenz in Buenos Aires im Oktober gibt es [Reise-](#), für Mitglieder des DHd-Verbandes [Publikationsstipendien](#). Derselbe Verein vergibt auch [Reisezuschüsse für DH-Konferenzen](#) und schreibt ein [Early-Career-Mentoring-Programm](#) aus. – Offen sind weiters Calls für eine Wiener Tagung zu [interdisziplinären Ansätzen in der Erforschung von Cultural Heritage \(bis 1. Juni\)](#) und für eine [Summerschool mit Clariah.at-Roadshow in Salzburg \(bis 9. Juni\)](#); für die Tagungen zu [Digital History & Citizen Science in Halle \(bis 1. Juli\)](#), zu [Netzwerkforschung](#)

[in der Kirchengeschichte in Göttingen \(bis 15. Mai\)](#), zu [digitaler Filmwissenschaft in Marburg \(bis 15. Juni\)](#) ebenso wie für die [Computational Humanities Research-Tagung in Aarhus \(bis 8. Juli\)](#) und die [Clarín-Konferenz in Barcelona \(bis 26. April\)](#).

**Bücher, Publikationen und Projekte.** Aus der großen Zahl neuer Publikationen, Initiativen und Ressourcen empfehle ich Ihrer Aufmerksamkeit: eine kritische Studie zu „[Women in Digital](#)“; die Veröffentlichung von Datenressourcen zur [jüdischen Geschichte der Vormoderne](#); ein kritisches Wiener [Projekt zu Digitalisierung am Übergang von Schule und Beruf](#); [Common Crawl](#), ein Archiv von Trainingsdaten aus dem Web; einen [Beitrag zur Handschrift von Anna Komnena](#) aus einem Projekt zur Digitalisierung der Handschriften des Escorial; die Zusammenfassung eines Vortrags zum Thema [Sammlungsvisualisierung](#); die digitale Edition von Thomas Bernhards „[Heldenplatz](#)“; ein digitales Projekt zur [vormodernen Astronomie und Kosmologie](#); Papers über Algorithmen als „[soziotechnische Situationen](#)“ in den [Science and Technology Studies](#); eine Princeton [Ausstellung zur Geschichte von Computertechnologie und Kybernetik](#) sowie ein Archiv-Kolloquium zu [originär digitalem Archivgut](#).

**Website.** Die [Fakultätswebsite](#) wurde ergänzt und stellt nun grundlegende Informationen zu digitalen Fragen bereit. Sie wird in der Zukunft mit anderen vergleichbaren Plattformen abgeglichen und um eine Ressourcen-Übersicht erweitert werden.

**Zeitplan.** Den zwölften Newsletter zirkuliere ich vor dem Sommer und stehe für Rückfragen am 28. Juni um 18h ct. (wiederum online unter dem bekannten Link) zur Verfügung.

**Gastbeitrag.** Kolleg\*innen an den Universitäten Parma und Venedig haben jüngst einen [Bestand online veröffentlicht](#), der für die zentraleuropäische (besonders polnische) Geschichte um 1560 sehr relevant ist; nicht weniger erwähnenswert ist eine oberitalienische [Plattform zu historischen Dokumenten und Publikationen](#).

Haben Sie ein gutes verbleibendes Semester! Freundliche Grüße, Thomas (Wallnig).

---

Dear colleagues,

this is the eleventh DH briefing newsletter, the second in 2024. As the previous ones it contains a selection of recent information and news which I am happy to discuss with you in detail on 26 April 2024, 6.15 pm online

(<https://univiennea.zoom.us/j/65389268310?pwd=eGVyK2VGOGJvSmVpZnRFZHVIOUJrQT09>).

Please do continue to get in touch if you would like to have a conversation with me: if you require consulting as well as if you would like to share information relevant for the faculty's or the university's digital agenda. The same is true for my colleague data steward Korbinian Grünwald who already received responses to his circular letter from many (if not all) of our faculty's departments. – Past newsletters can be found in the [newsletter archive](#).

**Repositories and platforms / infrastructure.** In the context of the [DH Infra](#) consortium, we set out to collect infrastructure-related requirements and resources. For that purpose, there will be three (equally designed) online meetings of one hour each, on Thursday 16 May 4.00 pm, Tuesday 21 May 4.00 pm, and Friday 24 May 4.00 pm; we will use the link posted above. – The latest IT4Research Forum also featured a contribution on AI-based data enrichment in UNIDAM. – Those interested in geoscience data may visit the platform [Tethys](#). – At the [University of Innsbruck, Omeka S is now being used as a publication platform for digital content](#).

**Data citation, legal issues (including AI), tools.** On 27 May, the Museumsbund offers online consultation on [copyright issues in museums](#). – On 26 April, the vice-rectorate for educational affairs dedicates its second “Dialogue on teaching” to matters of AI. [Updated guidelines](#) have recently been published, while the topic is also at the center of the current [semester question](#). – AI is also being discussed in gender studies ([data feminism](#)), [art history](#) and [education more broadly](#). – A [book](#) emerging from our faculty has become an [often-cited reference](#) in the international debate on AI policies.

**Teaching and training.** Once more I will appreciate notifications of DH-oriented courses that can be cross-coded for the DH Cluster Module in the winter semester. – An EU portal collects [resources on digital skills](#). – Courses continue to be offered on [Transkribus](#) and on [research data management](#).

**Events and event series.** In the near future there will be events on the relation between [text and images in the Digital Humanities](#) (Graz) and on [computational literary studies](#) (Vienna). Lecture series are organized, among others, by the [Museumsbund](#) and the University of [Rostock](#); in [Helsinki](#) there will be a DH hackathon. Already past are the [Stakeholder Forum organized by the Kulturpool Austria](#) and a conference on [DH in Ancient Studies Research](#).

**Calls.** A [call for internships at the ACDH-CH](#) has recently been opened. – The [ÖAW](#) advertises [funding](#) that addresses the use of research data in the social sciences, the [IEG Mainz](#) similarly for the humanities. – For the TEI conference in Buenos Aires in October there are [travel bursaries](#), and the DHd offers [publication grants](#) to its members. The same association also advertises [travel funds for DH conferences](#) and promotes an [early-career mentoring program](#). – Calls are open for a conference on [interdisciplinary approaches in Cultural Heritage Research \(until 1 June\)](#) and for a [summer school in Salzburg, combined with a Clariah.at Roadshow \(until 9 June\)](#); for conferences on [Digital History & Citizen Science in Halle \(until 1 July\)](#), on [network research in Church History in Göttingen \(until 15 May\)](#), on [digital film studies in Marburg \(until 15 June\)](#) as well as for the [Computational Humanities Research conference in Aarhus \(until 8 July\)](#) and the [Clarín conference in Barcelona \(until 26 April\)](#).

**Books, publications & projects.** From the huge number of new publications, initiatives and resources, I would like to draw your attention to: a critical study on “[Women in Digital](#)”; the publication of data resources on [pre-modern Jewish history](#); a critical Vienna-based [project on digitization between education and job market](#); [Common Crawl](#), an archive of training data from the web; a [contribution on the handwriting of Anna Komnene](#) from a project on the digitization of the Escorial manuscripts; the summary of a lecture on [the visualization of collections](#); the digital scholarly edition of Thomas Bernhard’s “[Heldenplatz](#)”; a digital project on [pre-modern astronomy and cosmology](#); papers on algorithms as “[sociotechnical situations](#)” in [Science and Technology Studies](#); a Princeton-based [exhibition on the history of computation and cybernetics](#) as well as an archivists’ colloquium on [born-digital archival holdings](#).

**Website.** The [faculty website](#) is now complete and offers basic information about matters digital. In the future it will be aligned with other similar platforms and supplemented with an overview of digital resources.

**Timeline.** I will circulate the twelfth newsletter before the summer, and be happy to discuss its details on 28 June at 6.15 pm, online under the above link.

**Guest contribution.** Colleagues at the universities of Parma and Venice have recently published [historical papers](#) relevant for the history of Central Europe (in particular Poland) around 1560.

Worth mentioning is also a [platform of historical documents and publications](#), equally emerging from an Upper-Italian context.

Wishing you a good remaining semester! Kind regards, Thomas (Wallnig).